

Kantatengottesdienst am Ostersonntag, 5. April 2026, 9:30 Uhr

Johann Sebastian Bach: Christ lag in Todesbanden BWV 4

Dazu einführendes Kaffeegespräch am Karsamstag, 4. April 2026, 16:00 Uhr

Diözesankantor Gordon Safari und sein Ensemble BachWerkVokal bringen eine der spannendsten Kantaten aus dem frühen Schaffen Johann Sebastian Bachs zu Gehör: In „Christ lag in Todesbanden“, BWV 4, geht Bach alle sieben Strophen des gleichnamigen Liedes von Martin Luther entlang. Die Choralmelodie erklingt in jeder der Strophen, wird aber meisterhaft je nach dem Inhalt des Textes interpretiert. So entsteht eine dramatische Inszenierung der Botschaft von der Auferstehung Jesu, die bis heute nichts an Aktualität und Überzeugungskraft eingebüßt hat.

Peter Pröglhöf bietet beim Kaffeegespräch am Karsamstag anhand des Textes theologische Erläuterungen zur Bedeutung der Auferstehung Jesu, Gordon Safari stellt das Werk musikalisch vor.

Wer Kaffeegespräch und Gottesdienst besucht, wird vom Osterfest 2026 auf eine bleibende Art berührt werden.